

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1892

263 (24.9.1892) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 263. Erstes Blatt. Samstag den 24. September

1892.

Bekanntmachung.

Nr. 83525. Die Maul- und Klauenseuche betreffend.

Wir bringen hiermit zur öffentlichen Kenntnis, daß in Weingarten, Amts Durlach, die Maul- und Klauenseuche ausgebrochen ist.
Karlsruhe, den 21. September 1892.
Großb. Bezirksamt.
Hermann.

Bekanntmachung.

22. Wegen Reinigung der Geschäftszimmer bleibt die Stadtkasse am Samstag den 24. September d. J. geschlossen.
Karlsruhe, den 21. September 1892.

Stadtkasse-Verrechnung.
Lautenschläger.

Au die Mitglieder des Badischen Frauenvereins dahier.

31. Mit dem Einzuge der Mitgliederbeiträge ist F. Degenhardt von hier beauftragt. Derselbe wird sich durch Ausfolgung der Quittung unserer Kasse für die zu erhebenden Beträge legitimieren und den Jahresbericht für 1891 überreichen. Wir bitten um gültige Anordnung, daß die Verabfolgung des Beitrags auch im Falle der Abwesenheit der Herrschaften von Hause stat finden kann.
Karlsruhe, den 21. September 1892.

Der Vorstand des Badischen Frauenvereins.

Versteigerung.

Samstag den 24. September, Vormittags 10 Uhr und Nachmittags 2 Uhr, werden Marienstraße 3 im Laden versteigert, als:

- eine Partie Schuhwaren in Damen-Ridstiefeln in allen Nummern, Lederzugstiefeln, große Knopfstiefeln, Halbschuh'n für Herren und Damen, Zeugstiefeln und Zeugpantoffeln, Kinderzug- und Knopfstiefeln, Winterpantoffeln,
 - eine Partie Tricotogen in Damenwesten, wolleinen Kinderkleidchen, Herren- und Knabenhosen, Frauen- und Mädchenhosen mit Leibchen, Unterröcken, Socken, Taschentüchern und Pferde- oder Bügelstiepschen,
- wozu Liebhaber einladet

L. Dressel.

Gegenstände zum Versteigern werden angenommen.

Pferde-Versteigerung.

Montag den 26. d. Mts.,
Vormittags 9 Uhr,
werden ca. 7 Pferde im Kasernement Gottesau versteigert.
Karlsruhe, den 23. September 1892.

II. Abtheilung
des 1. Bad. Feld-Art. Regiments Nr. 14.
Durlach.

Steigerungs-Ankündigung

22. Der Theilung halber lassen die Kinder und Erben der Kaufmann August Friedl Ehefrau, Johanna geb. Trittlar von hier, bezw. deren Vertreter am

Montag den 26. d. Mts.,
Nachmittags 2 Uhr,
im Rathhause dahier öffentlich zu Eigentum versteigern, wobei der Zuschlag erfolgt, wenn der Anschlag oder mehr geboten wird:

2. Nr. 15. 1 Nr. 24 Meter Hausplatz, worauf ein dreiflügeliges Wohnhaus mit Zugehör an der Hauptstraße dahier, neben Bäder Bahm und Bierbrauerei Deub, tagtet zu 20000 M.
Das Anwesen, in welchem seit 20 Jahren ein Woll- und Weißwaren-Geschäft mit bestem Erfolge betrieben worden ist, eignet sich, vermöge seiner günstigen Lage, auch zu jedem andern Geschäftsbetriebe.

Durlach, den 17. September 1892.
Der Großb. Notar.
A. Schmid.

Wohnungen zu vermieten.

65. Adlerstraße 43, nächst dem Hauptbahnhof, ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, Küche, 2 Kellern, Mansarden und sonstigem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Dieselbe kann auch früher bezogen werden. Näheres im Laden daselbst.

55. Augartenstraße 4, nächst der Ettlingerstraße, sind auf 23. Oktober in neu erbautem Hause (ohne Gegenüber) zu vermieten:
parterre: 3 Zimmer etc.,

2. oder 3. Stock: 4 Zimmer etc.,
Seitenbau: 2 Zimmer etc.

Näheres daselbst oder Wilhelmstraße 63, parterre.
*22. Degenfeldstraße 8 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche sammt Zugehör auf 23. Oktober oder früher zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

Douglasstraße 7 ist der 2. Stock von 5 Zimmern, Speisekammern und allem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Einzusehen zwischen 10-1 Uhr. Näheres im 1. Stock.

Douglasstraße 15 ist im Hinterhause, parterre, eine kleine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Oktober an eine einzelne Person oder an ein kinderloses Ehepaar zu vermieten. Näheres daselbst im Vorderhause.

33. Friedenstraße 25 ist eine sehr schöne Wohnung im 2. Stock mit Balkon, 3 schönen, großen Zimmern, Küche, Keller, Mansarden und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Stefanienstraße 55 im 2. Stock.

Göttestraße 2 ist im 4. Stock eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Mansardenzimmer und Keller, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Lessingstraße 1.

Grenzstraße 8 ist eine freundliche Wohnung im 3. Stock des Hinterhauses auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

Hebelstraße 11 ist eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche und Badeladmet im 4. Stock, 1 Zimmer im 5. Stock, Magdalkammer und 2 Kellern, nebst Antheil an der Waschlüche und dem Trockenständer, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im 4. Stock.

54. Kaiserstraße 14a ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Speisekammer per 23. Oktober oder auch früher zu vermieten.

Kaiserstrasse 101/3 ist auf 23. Oktober zu vermieten: 3 Treppen hoch, eine schöne, der Neuzeit entsprechend hergestellte Wohnung von 6 Zimmern und Zugehör. Näheres Kronenstrasse 25 im Laden.

Kaiserstraße 164 ist per sofort oder später der 2. Stock, bestehend in 1 eleganten Salon und 6 geräumigen Zimmern und Zugehör, sowie mit Gas- und Wasserleitung versehen, zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

* Klauerechstraße 26 ist im 3. Stock eine sehr schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock rechts.

21. Klauerechstraße 30 ist eine Mansardenwohnung von 1 Zimmer und Küche an eine einzelne, ruhige Person oder an eine kleine, ruhige Familie auf 1. oder auf 23. Oktober l. J. zu vermieten. Zu erfragen Kriegstraße 118 auf dem Bureau.

55. Körnerstraße 21 ist im 4. geraden Stock eine Wohnung von 2 oder 3 Zimmern auf 23. Oktober oder früher zu vermieten. Näheres daselbst oder Kreuzstraße 17 im 3. Stock rechts.

Kronenstrasse 25, 2 Treppen hoch, ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

Kronenstrasse 46 ist auf 23. Oktober eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern und allem Zugehör zu vermieten.

Kurvenstraße 19 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Karlstraße 65.

Kurvenstraße 19 ist im Vorderhause der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche nebst Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen bei R. Schreypp, Karlstraße 65.

Kurvenstraße 20 ist der 4. Stock von 4 großen Zimmern, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, mit reichlichem Zugehör und Gartenteil, ohne Vis-à-vis, sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock oder Karlstr. 69 im 1. Stock.

*21. Lessingstraße 18 ist eine schöne Mansardenwohnung (abgeschlossen), 2 geräumige, secundliche Zimmer und schöne Küche, zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Lessingstraße 41, nächst der Kriegstraße, ist im 1. Stock eine Wohnung von 4-5 Zimmern, Küche nebst Zugehör, sowie eine schöne helle Werkstätte mit Bureau auf 23. Oktober oder früher zu vermieten. Die Werkstätte würde sich auch als Atelier eignen. Nähere Auskunft erteilt die Glasmalerei Lessingstraße 59.

Ludwig-Wilhelmstraße 3 (Neubau) ist der 1. Stock, bestehend aus 4 auf die Straße gehenden Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten, ebenso ist eine Wohnung im 4. Stock, bestehend aus drei Zimmern sammt Zugehör, auf 23. Oktober oder früher zu vermieten. Zu erfragen daselbst im Laden oder Rüppurrerstraße 70 im 1. Stock.

Luisenstraße 45 ist im 2. Stock eine freundliche Wohnung von zwei Zimmern, Küche, Glasabschluß, Speisekammer und Keller auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

Ritterstraße 14 ist im 3. Stock des Seitenbaues eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Vorderhause, eine Treppe hoch.

33. Rüppurrerstraße 7 ist im 1. Stock des Vorderbaues eine Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör auf 23. Oktober an ruhige Leute zu vermieten. Näheres parterre daselbst.

Scheffelstraße 20 ist im 2. Stock eine kleine Wohnung von einem Zimmer und Küche sofort zu vermieten. Ebenfalls sind im 3. Stock zwei Wohnungen von je 2 Zimmern und Küche auf 23. Oktober zu vermieten. Das Nähere Kaiser-Allee 143 im 1. Stock.

Waldstraße 23 ist im Seitenbau eine kleine Wohnung von 3 Zimmern und Küche auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

*31. Werderstraße 8, in nächster Nähe des Sallemöldchens, ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern nebst Zugehör, auf 23. Oktober d. J. oder früher zu vermieten.

Westendstraße 20 ist parterre oder 2 Treppen hoch eine freundliche Wohnung von 6 Zimmern nebst Zugehör auf 23. Oktober oder früher zu vermieten und Näheres parterre zu erfragen.

Eine neu hergerichtete Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche und Zugehör, ist sofort oder auf 23. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres Rüppurrerstraße 18, Bureau links.

Eine Mansardenwohnung, bestehend aus 2-3 Zimmern, Küche und Keller ist auf 23. Oktober zu vermieten: Lessingstraße 41. Näheres Lessingstraße 39 im 1. Stock.

3.3. Eine elegante Herrschaftswohnung von 7 Zimmern mit großem Balkon, Badezimmer und allem übrigen reichlichen Zugehör in feinsten Lage dahier ist per 23. Oktober zu vermieten. Offerten unter Nr. 4773 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2.1. Eine freundliche Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und Kammer, drei Treppen hoch, ist sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Akademiestraße 15 im 2. Stock.

2.1. Eine Mansardenwohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller etc. ist im Seitenbau auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Akademiestraße 15 im 2. Stock des Vorderhauses.

Wielandstraße 24 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller bis 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden. *3.1.

Kaiser-Allee 103

ist der 3. Stock, bestehend aus 5 schönen Zimmern, allem Zugehör und Gartenantheil, sofort oder später billig zu vermieten. Näheres daselbst oder Schützenstraße 12 im Laden.

Schwimmstraße 15

ist im 2. Stock eine Wohnung mit nach der Straße gehenden Zimmern nebst Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 3. Stock bei Herrn Schroth oder Wilhelmstraße 56, parterre.

Zu vermieten:

Haus Durlacher Allee 22, neben dem Franziskanerkeller, auf 23. Oktober d. J.:

- I. Stock: elegante Herrschaftswohnung von 5 Zimmern, Badelabiet und sonstigem Zugehör, Stallung für 3 Pferde, Burdenraum und Chaisentreppe;
II. Stock: 2 Balkonwohnungen, eine von 4 Zimmern und Zugehör, und eine von 2 Zimmern und Zugehör.

Haus Kaiserstraße 9: IV. Stock: eine Wohnung von 5 Zimmern und Zugehör; Seitenbau: 1 großes Zimmer mit Küche und Zugehör.

Neubau Durlacherstraße 6: ein Laden mit Wohnung von 2-3 Zimmern. Näheres beim Eigentümer, Kaiserstr. 9.

Wegen Abreise

ist eine schöne, geräumige Wohnung von 4 Zimmern billig zu vermieten. Näheres Soffenstr. 72 im 2. Stock. *2.1.

Wohnungsvermittlung.

6.5. Sehr schöne Herrschaftswohnungen von 6, 7, 8 und 10 Zimmern hat aus Auftrag zu vermieten

das Wohnungsvermittlungsbüreau von W. Gutekunst, Waldstraße 52, 1. Stock.

Laden,

mit oder ohne Wohnung in guter Geschäftslage ist auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Erbsprinzenstraße 26 im Nähmaschinenladen. 3.3.

Spezereigeschäft zu vermieten.

Klauprechtstraße 24 ist der Laden mit 2 Zimmern und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Karlstraße 77 im 2. Stock.

Wohnungs-Gesuche.

Im Bahnhofstadtteil werden 2 Wohnungen von 2-3 Zimmern nebst Zugehör zu mieten gesucht. Näheres Schützenstraße 65 im 3. Stock links.

In der Nähe der Infanteriekaserne wird eine Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör (unmöbliert) zu mieten gesucht. Adressen unter Nr. 4867 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2.1. Zwei bis drei Zimmer werden auf sofort oder 23. Oktober in der Nähe der Patronenfabrik zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe an Albiner, Gartenstraße 59, erbeten.

Eine geräumige Parterrewohnung von 5 bis 6 Zimmern, Küche, Raum für kleine Werkstatt (Einfahrt, Hof), möglichst in Mitte der Stadt, wird per sofort zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 4832 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.2.

Laden-Gesuch.

3.3. Auf 23. April oder früher wird ein Laden mit 2 Schaufenstern, Magazin nebst Wohnung in der Kaiserstraße zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 4792 an das Kontor des Tagblattes.

Zimmer zu vermieten.

2.2. Leopoldstraße 37 ist ein möbliertes Mansardenzimmer sogleich oder später zu vermieten.

3.2. Steinstraße 27, parterre, sind zwei möblierte Zimmer, auf die Straße gehend, mit schöner, freier Aussicht auf Gartenanlagen, sogleich zu vermieten.

2.2. Friedenstraße 17 ist ein hübsch möbliertes, freundlich gelegenes Zimmer an einen solichen Herrn sogleich oder später um billigen Preis zu vermieten. Alles Nähere erfährt man im 3. Stock des Seitenbaues.

2.2. Akademiestraße 44 sind im 2. Stock zwei gut möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) an einen Herrn sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst.

2.2. Herrenstraße 58, 1 Treppe hoch, ist ein fein möbliertes, zweifelhafte Zimmer auf 1. Oktober zu vermieten.

3.2. Ein gut möbliertes Zimmer event. mit Pension ist sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten: Kaiserstraße 85, eine Treppe hoch.

Wegen Verletzung sind zwei große, unmöblierte Zimmer im 2. Stock, mit zwei Fenstern nach der Straße gehend, auf 1. August oder später zu vermieten. Näheres Hirschstraße 44, parterre.

3.3. Steinstraßenstraße 32 sind 2-3 hübsche Mansardenzimmer sogleich oder später zu vermieten. Näheres parterre.

Ein schön möbliertes Zimmer ist um billigen Preis sofort zu vermieten: Kriegstraße 26, drei Treppen hoch, gegenüber dem Hauptbahnhof.

6.3. Karlstraße 21a (gegenüber der Grenadierkaserne) sind 2 gut möblierte Zimmer zu vermieten. Zu erfragen zwei Treppen hoch.

2.2. Ein unmöbliertes, freundliches Zimmer ist billig zu vermieten: Kaiserstraße 32, 3. Stock.

3.2. Ein gut möbliertes Zimmer, hell und ruhig, mit oder ohne Pension zu vermieten: Ritterstr. 18, Müller's Weinstube.

Akademiestraße 57, 1 Treppe hoch, ist per 1. Oktober ein fein möbliertes Wohn- und Schlafzimmer in ruhigem Hause an einen Herrn Beamten äußerst billig zu vermieten.

In kinderlosem Hausstand ist ein freundliches, schön möbliertes Zimmer sofort zu vermieten. Näheres Berberplatz 31, 3 Treppen hoch.

Luisenstraße 79, gegenüber dem Groß. Lehrerseminar, ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer um den monatlichen Preis von 12 Mark sofort oder später zu vermieten.

Ecke der Akademiestraße und Douglasstraße 11 ist ein gut möbliertes Parterrezimmer sofort zu vermieten. Näheres daselbst.

Hirschstraße 18 ist im 3. Stock des Vorderhauses sogleich oder auf 1. Oktober ein möbliertes Zimmer mit zwei Betten zu vermieten.

* Viktoriastraße 12 ist ein freundliches, möbliertes Zimmer, nach der Straße gehend, mit oder ohne Pension auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock rechts.

* 3.1. Ein sehr großes, gut möbliertes Zimmer ist an einen besseren Herrn oder Dame zu vermieten. Näheres Kriegstraße 95 a, parterre.

Ein schön möbliertes Zimmer ist mit oder ohne Pension auf den 1. Oktober an ein Fräulein zu vermieten. Näheres Soffenstraße 32 im 1. Stock.

Kaiserstraße 245, am Kaiserplatz, sind im 3. Stock zwei schöne, unmöblierte Zimmer sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst.

Leopoldstraße 39 ist ein hübsch möbliertes, gut heizbares, nach der Straße gehendes Parterrezimmer an einen solichen Herrn auf 1. Oktober zu vermieten.

* Kaiserstraße 126 ist ein auf die Straße gehendes, unmöbliertes Mansardenzimmer sofort zu vermieten.

Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer), gut möbliert, sind zusammen oder auch getheilt sofort zu vermieten. Näheres Spitalstraße 41 im 2. Stock.

Amalienstraße 71, 3 Treppen hoch, ist zweifelhafte Zimmer zu vermieten.

Lammstraße 5, über 3 Stiegen, ist ein freundliches, möbliertes Zimmer mit Balkon event. sofort zu vermieten.

Wohn- und Schlafzimmer, ineinandergehend, mit freiem Eingang, gut möbliert, beide nach dem freien Platz vor der feinsten Stadtküche gelegen, 1 Treppe hoch, sind zu vermieten: Erbsprinzenstraße 20, eine Treppe hoch links.

Ein gut möbliertes Zimmer mit besonderem Eingang ist sofort oder 1. Oktober an einen Herrn zu vermieten: Marienstraße 29, 2. Stock.

Pension.

7.5. Zwei bis drei gut möblierte Zimmer sind mit besserer Pension zu vermieten: Erbsprinzenstraße 40, drei Treppen hoch.

Pension

für junge Mädchen in gebildeter Familie. Beste Referenzen. Näheres Bahnhofstraße 4, Ecke der Rowade-Anlage. *6.2.

Pension-Anerbieten.

Herrenstraße 4 sind in einem größern Zimmer zwei Herren freundliche Aufnahmen.

Großes Magazin

in der Nähe des Güterbahnhofes sofort oder später zu vermieten. Näheres Ostendstraße 7 im Kontor.

Zimmer-Gesuch.

Von einem lebigen jüngern Herrn werden auf 1. November l. J. event. auch früher zwei unmöblierte, ineinandergehende Zimmer zu mieten gesucht. Offerten mit genauer Preisangabe (einschl. Bedienung) unter Nr. 4863 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

Ein braves, fleißiges Mädchen mit guten Empfehlungen wird zur Stütze der Hausfrau für alle Hausarbeit gesucht. Näheres Hebelstraße 15 im Laden.

Ein anständiges Mädchen, welches etwas locken kann und sich willig häuslichen Arbeiten unterzieht, auch im Serviren bewandert ist, wird auf's Ziel gesucht: Waldbornstraße 25.

Kapital-Gesuch.

2.2. Von einem pünktlichen Zinszahler werden 15000 - 18000 Mark als II. Hypothek sogleich oder später aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 4841 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kapital-Gesuch.

2.2. Ein hiesiger Geschäftsmann sucht ein Kapital von 2000 Mark gegen gute Sicherheit auf sein Haus aufzunehmen. Offerten sind unter Nr. 4837 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Maler und Anstreicher

sucht sofort Karl Dieder, Schützenstraße 2.

Tüchtige Holzbildhauer
zum sofortigen Eintritt gesucht.
Hofmöbelfabrik von
Chr. Niederhöfer Söhne
*3.3. in Edenkoben, Pfalz.

Verkäuferin-Gesuch.
2.1. Für ein hiesiges Modewaaren-Geschäft wird eine tüchtige Verkäuferin, nicht unter 20 Jahren, gesucht. Branchenkenntnisse erforderlich. Offerten mit Zeugnissen sind unter Nr. 4869 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Einige tüchtige Tailleurarbeiten
für dauernd gesucht: Kreuzstraße 3. *4.2.

Stelle-Antrag.
3.2. Ein Mädchen aus guter Familie mit angenehmem Aussehen, welches nähen und servieren kann, wird in ein kleines Café zu sofortigem Eintritt gesucht. Näheres Werberplatz 49.

Kellnerinnen!!!
Köchinnen, Büffetdamen, Zimmermädchen, Köche, Hotelburschen, und Diener finden u. suchen Stellen durch das Haupt-Platzungs-Bureau von **K. Tröster**, Kreuzstraße 17 im 2. Stod.

Dienstpersonal
aller Art für herrschaftliche Häuser, Hotels u. s. w. empfiehlt und placirt bestens seit 1871: **J. Müller**, Kaiserstraße 99. 10.4.

Lehrling-Gesuch.
5.2. Für einen jungen Mann mit guter Schulbildung ist in meinem Fabrik- und Engros-Geschäft eine Lehrstelle offen. Bedingungen günstig.
J. Marum, Gartenstraße 6.

Küferlehrling-Gesuch.
4.4. Ein anständiger Junge kann in die Lehre treten bei
And. Niedermayer, Küfermeister, Sefienstraße 97.

Monatsdienst.
2.2. Eine jüngere, kräftige Person wird gesucht für Hausarbeiten in den Morgenstunden. Näheres Bismarckstraße 41.

Stelle-Gesuch.
* Ein geachtetes Fräulein sucht eine Stelle als Verkäuferin in einer Konditorei oder Feinbäckerei. Auch als Aushilfe. Offerten bittet man unter Nr. 4871 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Tüchtiger Buchhalter
besorgt die Führung von Büchern und Correspondenzen, lehtere auch in portug., span., ital., franz., engl., schwed. und holländ. Sprache. Offerten unter Nr. 4872 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *5.1.

Beschäftigung-Gesuch.
* Eine anständige, tüchtige Frau (Witwe), in der Krankenpflege und Führung des Haushalts wohl erfahren, sucht Tagesstelle. Adressen unter Nr. 4870 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Verloren
wurde am Sonntag durch die Leopoldstraße, Stefanienstraße, Gemäldegallerie, Schlossgarten, Baumstraße, Nymphengarten oder Bahnhof ein glatter, goldener Armreif. Gegen Belohnung abzugeben: Leopoldstraße 16 im 3. Stod.

Villa-Verkauf.
2.2. Eine kleinere Villa von 10 Zimmern, Küche u. s. w. ist in erster Herrschaftslage vier Wegzugs halber preiswürdig zu verkaufen. Nur Selbstbesuchanten wollen ihre Adresse unter Nr. 4842 im Kontor des Tagblattes gesl. niederlegen.

Haus-Tausch.
6.6. Ein Herrschaftshaus und ein Geschäftshaus im südwestlichen Stadtteil, welche sich gut rentieren, sind wegen Verletzung gegen Baupläge zu vertauschen oder einen Restkaufschilling in guter Lage als Zahlung. Offerten unter Nr. 4668 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein Pianino
ist zu verkaufen. Näheres Kaiserstraße 36 im 2. Stod. 3.3.

Verkaufs-Anzeigen.
*3.2. Leopoldstraße 3 ist im 2. Stod eine beinahe neue **Chaise-longue** zu verkaufen. Einzuhaben Vormittags von 9-11 und Mittags von 2-4 Uhr.

3.2. Ein **Kameeltaschen-Sopha**, ein **Fauteuil** und ein eichener **Tisch**, nur ganz kurze Zeit gebraucht, sind im Auftrag wegen Abreise um die Hälfte des Wertes zu verkaufen bei **Karl Kraut Sohn, Tapezier**, Herrenstraße 25.

* Marienstraße 37 sind im 3. Stod wegen Weisung ein vollständiges **Bett** und ein **Waschtisch** zu verkaufen.

Ein Salon-Pianino, feinstes Fabrikat, mit prachtvollem Ton, elegant, hat im Auftrag äußerst billig unter Garantie zu verkaufen *2.2.
Emil Fleischer, Kaiserstraße 160, Eingang Douglasstraße.

Zwei Violinen, $\frac{3}{4}$ und $\frac{1}{2}$, (lehtere viel gespielt), sind sehr billig zu verkaufen: Werberstraße 73 im 2. Stod. *

Plüsch-Garnituren, 2 elegante, in oliv- und kupferfarbenem Plüsch, stehen billigst zum Verkauf bei
Karl Kraut Sohn, Tapezier, 3.2. Herrenstraße 25.

Plüschgarnitur, eine noch gut erhaltene rotbraune, ist billig zu verkaufen. Näheres Amalienstraße 23 im Tapezier-Geschäft. 2.2.

Neues Sopha ist billig zu verkaufen: Bahnhofstraße 12 im 2. Stod des Hinterhauses. 2.2.

WO
kauft man ganze Aussteuern und einzelne Möbel, Polstermöbel, Betten u. s. w. von der einfachsten bis zu der reichsten Stilart am billigsten? 81/83 Kaiserstraße 81/83.
NB. Teilzahlung gestattet. Anfertigung nach jeder Zeichnung.

Spiel-Kegel mit 11 Stück Kugeln, gut erhalten, sind billig zu verkaufen: Rüppurrerstraße 156. *2.1.

Thonofen, ein gut erhaltener, wird billig abgegeben: Douglasstraße 2, parte re. 3.2.

Ofen zu vertauschen.
2.2. Ein fast neuer, grüner Porzellan-Ofen wird gegen einen mittelgroßen Junker & Kuh-Ofen zu vertauschen gesucht. Näheres Kaiser-Allee 69 im 1. Stod.

Ofen zu verkaufen.
*2.1. Ein fast neuer amerikanischer Füllöfen (Fabrikat Junker & Kuh) ist billig zu verkaufen. Zu erfragen Grenzstraße 11 im 3. Stod.

Ein Bauplatz wird gesucht gegen Kauf eines neu erbauten Hauses. Offerten sind im Kontor des Tagblattes unter Nr. 4785 abzugeben. 3.3.

Ankauf!
Nur bei **J. Levy**, Spitalstraße 7, Ecke, kann man die höchsten Preise erzielen für getragene Herren- und Damenkleider, Schuhe, und Stiefel, Uniformen, Betten und Möbel.

Ankauf.
Ich zahle für getragene Herren- u. Damenkleider, Schuhe, Stiefel, Betten, Möbel, Uniformen und dergleichen den reellsten Wert.
M. David, Brunnenstraße 2.

Mittagstisch.
3.2. An einem bessern Mittagstisch können noch einige Herren teilnehmen im **Café Werder**, Werberplatz.

Kostlich-Anerbieten.
*3.2. Einige bessere Herren können noch an einem kräftigen, bürgerlichen Mittags- und Abendstisch teilnehmen: Durlacherstraße 1, 2. Stod.

Französischer, englischer und italienischer Unterricht
wird zeitgemäß und praktisch gegen billiges Honorar erteilt. Näheres Herrenstraße 17, 2. Stod links.

Französische Stunden
erteilt eine Lehrerin aus Genf. Zu erfragen Marienstraße 29 im 2. Stod. *5.2.

Gründlicher Klavierunterricht
für Anfänger wird um sehr mäßiges Honorar erteilt: Durlacherstraße 1 im 2. Stod. *3.2.

Une jeune Parisienne, fille d'un officier supérieur, pourvue de ses brevets d'institutrice, et jouissant des meilleures recommandations, peut encore donner quelques leçons de conversation française. S'adresser au bureau du journal sous le No. 4793. *5.5.

Ein Primaner, welcher einem Schüler der unteren Gymnasialklassen Nachhilfestunden erteilen kann, wird gesucht. Gest. Offerten mit näheren Angaben unter Nr. 4888 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.2.

Schutt kann abgeladen werden. 3.2. Brauerei Aug. Fels, Kaiser-Allee 27.

Champagner,
Marke
E. Mercier & Co.,
Epernay,
empfehl in allen Qualitäten zu Originalpreisen à Mk. 3.—, 3.50, 4.— etc. etc. flaschenweise, in Körben billiger, im Alleinverkauf 20.2.

Max Homburger,
Weingrosshandlung,
30 Kronenstrasse 30,
Hauptfiliale
121a Kaiserstrasse 121a.

Die Deutsche Cognac-Compagnie Löwenwarter & Cie.
(Commandit-Gesellschaft)
zu Köln am Rhein
empfehl in anerkannt bester Qualität
Cognac * zu 2.— per Flasche,
** " " 2.50 " "
*** " " 3.— " "
**** " " 3.50 " "
Die Analyse des bereiteten Chemikers lautet:
Der Cognac ist ähnlich zusammengesetzt, wie die meisten französischen Cognacs und ist derselbe vom chemischen Standpunkte aus als rein zu betrachten. 12.2.
Zu Original-Preisen käuflich bei den Herren **Fritz Leppert, Gust. Brömmel, Ecke der Bahnhof- u. Wilhelmstraße, Carl Hager, Carl Imle, Schirmerstraße.**

Dr. Tross,
prakt. Arzt, 2.2.
von der Reise zurück.

Bordeaux-Weine von M. 1 excl.
Cognac, franz. (fine Champagne),
in 5 u. 10 Pfr. Korbflaschen,
sowie 1/4 und 1/2 Flaschen garantiert rein und für
Kranke empfohlen durch
Karl Baumann,
Akademiestraße 20.

Die Haupt-Filiale
der Weingrosshandlung
Max Homburger,
124 a Kaiserstrasse 124 a,
nächst der Kaiser-Passage,
ist die beste Bezugsquelle für
**Flaschenweine,
Schaumweine,
Cognac,
Kirschenwasser,
Liqueure.**

 **Apotheker C. F. Schoch's**
Kola-
Pulver, Tabletten, Pastillen, Bröckchen
und **Biscuits.**
Bewährte diätetische Mittel
bei körperlicher und geistiger Abspannung, bei
Störungen der Herz-, Nerven- und Verdauungs-
Functionen. Näheres durch den jeder Schachtel
beigegebenen Bericht.
Vorrätzig in den Apotheken und in Droguerien.

Neue Mandeln
per Pfund 90 Pfg., bei 5 Pfund 88 Pfg.,
bei 10 Pfund 85 Pfg. empfiehlt
Fritz Leppert.

MAGGI'S Suppentabletten
sind ihres Geschmades
wegen die besten in ihrer Art, um in wenigen
Minuten eine sehr schmackhafte Suppe herstellen
zu können. Sie sind daher nicht nur Kranken,
sondern auch Touristen, Forstbeamten, Offizieren
und Privaten sehr zu empfehlen. 3.3.
Niederlage bei: **Aug. Lösch, Kaiserstr. 115.**

Die erwartete Sendung
Schinken ohne Knochen
ist in vorzüglicher Qualität eingetroffen, was
empfehlend anzeigt 2.2.

Carl Hager,
Erbprinzenstraße, nächst dem Rondellplatz.

I^a Filder-Sauerfrant,
selbst eingeschnitten,
Frankfurter Bratwürstchen.
A. van Venrooy,
Colonialwaaren, 2.2.
Belfortstraße 7.

Edm. Jacobi's
Regensburger
Kräuter-Liqueur } hat sich bei den letzten Cholera-Epidemien
als Schutzmittel ausgezeichnet bewährt.
Niederlagen in **Karlsruhe** bei den Delicatessenhandlungen von
H. Munding, C. F. Bischoff und Fr. Reich, sowie in den Conditoreien von
L. Berthold Wittwe und J. Fell. *6.3.

Cacao's und
hocoladen
in allen Qualitäten & Preisen
Gebr. Eichberg
Hoflieferanten.
DARMSTADT.
Zu haben in allen
besseren Geschäften
der Branche.

Sauerkraut,
selbsteingemachtes, Filder, per Pfund 10 Pf., per 100 Pfund M. 8.—
empfiehlt
Fritz Leppert.

Frauenschönheit
ist eine Zierde, welche man nur erhält durch den Gebrauch der **Lilienmilch-Seife**
von der **Parfümerie-Union Berlin.** Bewährtes Mittel gegen Sommersprossen etc.
à Stück 50 Pf. zu haben bei **Gust. Müller** am kath. Kirchenplatz, **H. Bassler,**
Durlacherstr. 3, **F. Sipfle,** Durlacherstr. 12, **Ad. Hofherr,** Herrenstr. 35, **A. Maier,**
Kaiserstr. 113, **Hch. Rothweiler,** Kronenstr. 43, **E. Fritz,** Schützenstrasse 65. *4.2.


Taschentuch-Parfüms,
deutsche und ausländische Fabrikate,
in grosser Auswahl bei 3.1.
Friedrich Blos,
Grossherzogl. Hoflieferant,
F. Wolff & Sohn's Détail.
Fernsprech-Anschluss Nr. 213.

Knaben-Hüte und Mützen,
große Auswahl, billige Preise, empfiehlt
A. Lindenlaub,
Kaiserstraße 191. 9.5.

Um mein großes Lager möglichst zu reduzieren, gebe
ich eine Anzahl neue und gebrauchte **Fahrräder**
zu bedeutend ermäßigten Preisen ab.
C. Hug, Fahrradhandlung,
Erbprinzenstraße 26. 3.2.

Delicateßschinken

per Pfund 80 Pfennig
sind wieder eingetroffen bei

Fritz Leppert.

Frisch eingetroffen

und im Anschnitt:

Göttinger Salamiwurst,
Frankfurter Zungen- und
Lyonerwurst,
Berthheimer Grieben- u. Leber-
wurst.

A. van Venrooy,

Colonialwaaren,
Belfortstraße 7.

22.

Reis! Reis!

Als ganz besonders preiswürdig
empfehle ich einen schönen

Mangon-Reis,

bei Abnahme von 5 Pfund 16 Pf.
per Pfund.

Friedrich Maisch,

Großh. Hoflieferant,
57 Ludwigsplatz 57.

Süßrahm-Tafelbutter

der Vereinigten Schwarzwälder
Centrifugen-Molkereien
im Alleinverkauf für Karlsruhe
empfiehlt täglich frisch

A. L. Beck,

L. Sturm's Nachf.,
gegenüber der Infanteriekaserne.

Besten Nürnberger Ohrenmaulsalat,
feinsten westphäl. Bumperridel
täglich frisch empfiehlt

A. L. Beck,

L. Sturm's Nachf.,
gegenüber der Infanteriekaserne.

10.2.

Neues

selbsteingeschnittenes Sauerkraut,
neue Salz- und Essiggurken
empfiehlt

A. L. Beck,

L. Sturm's Nachf.,
gegenüber der Infanteriekaserne.

Prima neue

Essig- und Salz-Gurken

empfiehlt billigst

4.2.

Friedr. Maisch Sohn,
5 Lammstraße 5.

Zeltower Rübchen

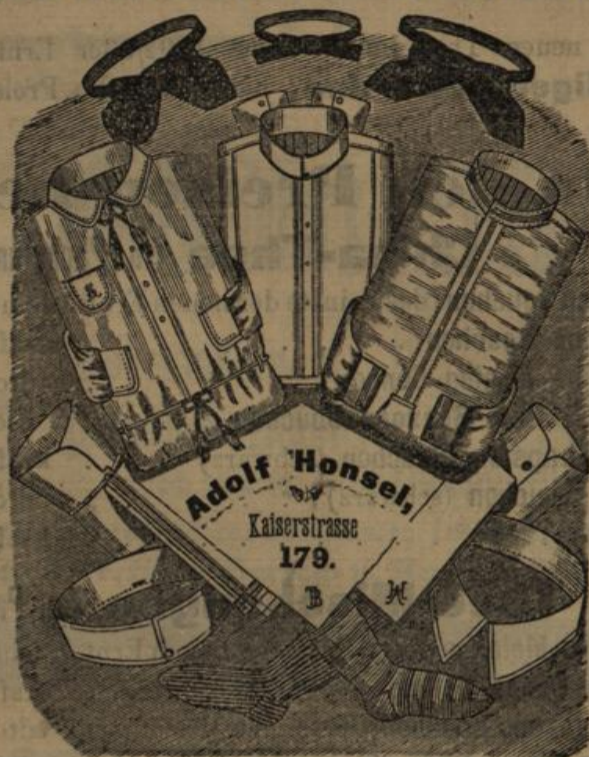
frisch eingetroffen empfiehlt

Friedr. Maisch,

Großh. Hoflieferant,
Ludwigsplatz 57.

Special-Geschäft für Herren-Wäsche.

Grosses Lager fertiger Herren-Hemden.
Kragen, Manschetten, Cravatten,
Hosenträger, Taschentücher.



Normal- und Reform-Hemden,
Unterjacken, Unterhosen, Socken.

3.1.

Specialität:

Herren-Hemden nach Maass.

Stoffkragen, Manschetten u. Vorhemde

bestes, unübertroffenes Fabrikat



reine Leinen-Appretur, daher von Leinen-
wäsche durchaus nicht zu unterscheiden,
aus der Fabrik von



H. J. Brams, Inhaber: Max Hennig & Julius Pitz, Düsseldorf

Vorrätig bei **A. Lindenlaub, Kaiserstrasse 191,**
H. Tisch, Kronenstrasse 45.

Nie wieder so billig!

Unwiderruflich Schluss

Montag den 26. September

des großen italienischen Schirm-Ausverkaufs.

Für den seitherigen so lebhaften Besuch meinen besten Dank.

Schluss unwiderruflich am 26. September.

5.4.

Pietro Buschini aus Italien.

Nur 80 Kaiserstrasse 80, am Marktplatz.

Empfehle mein großes Lager in allen
Sorten

3.2.

**Koch-, Saul-, Regulier- und
Amerikaner-Oefen**

sowie Kochherden zu billigsten Preisen.



Andreas Hoch,

Akademiestraße 14.



Thee-Ernte 1892/93.

Unsere neuen Thee-Importe der 1892/93er Ernte kamen erst in den letzten Tagen an und da **Thee billiger geworden**, haben wir die Preise, besonders für **Souchon** und **Pecco**, bedeutend herabgesetzt.

In den Preisen herabgesetzt sind:

Nr.	China-Thee (in Packeten von $\frac{1}{5}$, $\frac{1}{2}$ und 1 Pfund):	das Pfund von M.	auf M.
167	Selected Souchon (das Feinste der neuen Ernte) fein aromatisch,	6.00	4.80,
174	Extrafine Souchon kräftig aromatisch, " " " "	5.50	4.50,
176	Extrafine Moning Congo dto. dto. " " " "	4.50	4.20,
177	Choicest New Seasons Souchon dto. dto. " " " "	4.20	3.60,
181	Finest Lapseng Souchon (schwarz) kräftig " " " "	3.50	2.85,
182	Finest Souchon (schwarz) dto. " " " "	2.75	2.40,
187	Familien-Thee kräftig und gut, " " " "	1.95	1.85,

Nr.	Thee-Mischungen (in Packeten von $\frac{1}{5}$, $\frac{1}{2}$ und 1 Pfund):	das Pfund von M.	auf M.
168	Mandarin Melange (das Feinste der neuen Ernte) fein aromatisch	6.50	5.10,
194	Moning Congo-Melange kräftig aromatisch, " " " "	5.00	4.50,
195	New Seasons Souchon (Russische Mischung) dto. dto. " " " "	4.70	4.50,
169	Feinste Pecco-Melange mild aromatisch, " " " "	4.20	3.30,
170	Lapseng Souchon (Russische Mischung) kräftig, " " " "	3.75	3.40,
183	Assam Pecco-Melange (Indische Mischung) kräftig aromatisch, " " " "	3.10	2.85,
172	Souchon-Melange (Englische Mischung) kräftig, " " " "	2.75	2.50,
175	Congo-Melange dto. " " " "	2.40	2.05,

Reingeschmack garantiert.

Emmericher Waaren-Expedition,
Filiale Karlsruhe,

124 Kaiserstrasse 124.

52.

Das Special-Geschäft für Damen- und Kindermäntel

von **E. Cohen,**

Kaiser- und Lammstrassen-Ecke,

empfiehlt

Regenmäntel, Kindermäntel, Wintermäntel, Radmäntel, Jaquettes, Capes etc.
in allen Menheiten und in größter Auswahl

= zu den anerkannt billigsten Preisen. =

E. Cohen, Damenmäntel-Fabrik,
Kaiser- und Lammstrassen-Ecke.

Das Tuch- und Maas-Geschäft von N. Breitbarth,
Kaiser- und Lammstrassen-Ecke,

liefert

<p>von 50 Mark an: einen Spätjahrs- u. Winter-Paletot nach Maas in eleganter Ausführung.</p>	<p>von 14 Mark an: Beinkleider nach Maas für Spätjahr und Winter, nur haltbarste Stoffe.</p>	<p>von 40 Mark an: Hohenzollern- u. Pelzerinen-Mäntel nach Maas.</p>	<p>von 55 Mark an: elegante Herren-Anzüge nach Maas. Tadelloser Sitz. Neelle Stoffe.</p>
--	--	--	--

Fertigstellung completer Anzüge und Paletots zc. nach Maas in ca. 36 Stunden im eigenen Atelier.
Grösste Auswahl der Residenz in eleganten fertigen Herren- u. Knaben-Kleidern.

Dienstag den 27. Septbr.
 beginnt der bereits angekündigte
 Kursus im Schnell- und

Schönschreiben

Gefl. Anmeldungen werden
 Montag den 26. oder spätestens
 Dienstag den 27. September er-
 beten. 21.

Unterricht für Kaufleute (Buchhalter, Commis, Lehrlinge), Beamte, Gewerbetreibende etc., sowie für Damen (separat) und Schuljugend.

Vermöge unserer nachweisbar an Tausenden von Personen aus allen Berufs- und Altersklassen erprobten Schreib-Methode wird jede noch so unsichere, undeutliche, vernachlässigte oder sonst besserungsbedürftige Handschrift in einem zehn Lektionen umfassenden

Schönschreib-Kursus

zu einer schwungvoll- und dauernd - schönen umgestaltet.
 Ueber die überaus günstigen Erfolge, die wir mit unserer äusserst einfachen, leichtfasslichen und rasch zum Ziele führenden Methode erreichten, stehen uns die ehrenvollsten Anerkennungen zur Verfügung.
 Wir halten es für überflüssig, uns hier in ausführlicher Weise über den praktischen und geschmackbildenden Werth einer schwungvoll-schönen Handschrift für den Kaufmann, Beamten, Techniker, Gewerbetreibenden, kurz für Alle, die mit der Feder zu thun haben, zu verbreiten. Hat man doch im alltäglichen Leben reichlich Gelegenheit, sich davon zu überzeugen.
 Unsere Schreib-Methode umfasst in ihrem vollen Umfange 3 Kurse:
 1. Kursus: Deutsche Schrift, 2. Latein-Schrift, 3. Rundschrift (mit Ziffern).

Die Schönschreib-Kurse sind in je zehn Lektionen eingetheilt und steht es dem Theilnehmer frei, sich nach Bedürfniss auch nur an einem oder dem andern dieser Kurse zu betheiligen. (Honorar M. 15.)

Um jedem Einzelnen die nöthige Aufmerksamkeit widmen zu können, wird zu einem Kursus jeweils nur eine begrenzte Anzahl Personen vereinigt.

Ausser den erforderlichen Utensilien erhält jeder Theilnehmer ein besonderes Uebungsbuch, in welches vor Augen des Lernenden die Schriftzeichen etc. mit den nothwendigen Erklärungen eingetragen werden, wodurch ein monotoner Nachmalen etwaiger Vorlagen gänzlich ausgeschlossen ist; auch arbeitet dadurch der Schüler gewissermassen selbstständig und ganz und gar unabhängig von seinen Mittheilnehmern.

Damit es Jedermann möglich wird, je nach seiner verfügbaren Zeit dem Unterricht vollständig anzuwohnen zu können, steht es dem Lernenden frei, die Tages- oder Abendkurse zu besuchen; auch sind zur Bequemlichkeit der Theilnehmer (für Männer bis zu 60 Jahren), für Damen, für jüngere Leute und Schuljugend) von einander getrennte Hauptkurse eingerichtet.

Auswärtige, denen an möglichst kurzem Aufenthalt gelegen ist, oder Solche, welche wegen Zeitmangels den Unterricht in wenigen Tagen beenden möchten, können täglich mehrere Lektionen nehmen (auch brieflich).

Gebrüder Gander, Kalligraphie-Lehrer, Adlerstrasse 18a, Karlsruhe.

Statt besonderer Anzeige.

Berwandten, Freunden und Bekannten theilen wir schmerz erfüllt mit, daß unsere innigst geliebte Mutter, Schwiegermutter, Großmutter, Schwägerin und Tante

Frau Stephan Moninger Wittwe,
 geb. Herrmann,

heute Morgen nach schwerem Leiden im Alter von 64 Jahren sanft entschlafen ist.
 Karlsruhe, den 23. September 1892.

Um stille Theilnahme bitten

die tieftrauernden Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet Sonntag Nachmittag 2 Uhr vom Trauerhaus, Stefaniensstraße 34, aus statt.

Karlsruhe.

Samstag den 24. September 1892, Abends präcis 8 Uhr,
in der hiesigen Festhalle

Grosses

Wohlthätigkeits-Konzert

zu Gunsten der

Nothleidenden in Hamburg und Altona,

veranstaltet von den

hiesigen Männer-Gesangvereinen

(Direktion der Gesammtchöre: Herr Musikdirektor Scheidt),
unter gefälliger Mitwirkung

der Gr. Bad. Kammerfängerin Fräulein Pauline Mailhae, des Gr. Bad. Kammerfängers Herrn Alfred Oberländer, des Großh. Bad. Hofopernfängers Herrn Karl Cords und des Gr. Bad. Hofchauspielers Herrn H. Reiff, sowie der gesammten Kapelle des Bad. Leibgrenadier-Regiments unter persönlicher Leitung des Kgl. Musikdirigenten Herrn Adolf Boettge.

PROGRAMM:

- | | |
|---|---|
| 1. Vorspiel zur Oper: „Die Loreley“ . . . Bruch. | 6. Hymne für Männerchor und Orchester zur Feter des 40jährigen Regierungsjubiläums Sr. Kgl. Hoheit des Großherzogs Friedrich von Baden . . . Boettge. |
| PROLOG (von F. Geuer)
(gesprochen von Herrn Reiff). | |
| 2. a. Die Heimath } Gesamtchöre } Franz Abt.
b. Schottischer Barden-Chor } Chöre } Silcher. | 7. Liedervortrag von Frä. Mailhae. |
| 3. a. Ganz leise Hans Sommer.
b. Liebesglück Joh. Sucher.
c. Frühlingslied aus der Walküre Rich. Wagner.
(vorgetragen von Herrn Oberländer.) | 8. Offizien (Wiedertrauz Karlsruhe) B. Schnitt.
9. Danse macabre (Tobtentanz) Saint-Saens. |
| 4. a. Bundeslied } Liederhalle } Hegar.
b. Blau Blümelein } Karlsruhe. } A. Dregert. | 10. a. „Siehst du das Thal dort unten“
(Lied aus der Oper „Lore“) Alb. Foerster.
b. Wohlthun ist die höchste Lust E. de Barbieri.
c. Daß Gott dich behüt! B. Hollaender.
(vorgetragen von Herrn Cords). |
| 5. Perlen aus R. Wagners Götterdämmerung, zusammengestellt von Boettge. | 11. Dort liegt die Heimath mir am Rhein (Gesammtchor) Altenhofer.
12. „Alt Wien“, Melodien aus Lanner's Walzern, angereicht von Kremser. |

Eintrittspreise: I. Nummerirte Plätze: Saal (I. Abth.), Balkon (I. Reihe) und untere Gallerie I. Reihe 2 Mk. II. Nichtnummerirte Plätze: Saal II. Abth.) und untere Gallerie 1 Mk., obere Gallerie 50 Pf.

Größere Beträge werden dankbar angenommen.

Abgabe der Eintritts-Karten:

Zum Vorverkauf von Donnerstag den 22. d. Mts. ab bis Samstag Abend 4 Uhr in den Musikalienhandlungen der Herren Fried. Doert, Kaiserstraße 159 (Girgang Ritterstraße), und Hugo Kunz (Dolar Caffert Nachf.), Kaiserstraße 114, sowie bei dem Stadtgarteneinnehmer Herrn Friedrich; am Konzerttag selbst, von Abends halb 7 Uhr an, an der Kasse der Festhalle (Hauptportal). Eingang zum Konzert durch das Hauptportal und den Garderobe-Anbau; Karten-Verkauf jedoch nur am Hauptportal.
Karlsruhe, den 20. September 1892.

Der geschäftsführende Vorstand.

Th. Nothweiler, Oberlandesgerichtsrath.

Folgt ein zweites Blatt.